

## Beschlüsse der öffentlichen 37. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur

Sitzungsdatum: Donnerstag, 23.11.2023  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:30 Uhr  
Ort: im Dorfgemeinschaftshaus Pinkofen

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

### **1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur vom 24. Oktober 2023**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24. Oktober 2023.

**Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7 Persönlich beteiligt 0**

### **2 Anfrage der Gemeinde Pfakofen auf Anschluss einen Teils von Rogging an das Kanalnetz des Marktes Schierling**

#### **Sachverhalt:**

Die Gemeinde Pfakofen plant im Ortsteil Rogging auf den Flurnummern 419, 419/1, 420, 421/TF, 424, 425, 426 und 427 die Realisierung eines Gewerbegebiets.



Im Zuge der Planung der Schmutzwasserversorgung fand am 3. August 2023 ein Gespräch zwischen Bürgermeister Kiendl und Bürgermeister Gangkofler aus Pfakofen statt. Bei diesem Gespräch wurde von Seiten der Gemeinde Pfakofen angefragt, ob die Möglichkeit bestehe, dass das Schmutzwasser (häusliches Abwasser) an das Kanalnetz der Marktgemeinde Schierling angeschlossen werden könnte. Es wurde vereinbart, dass die Gemeinde Pfakofen hierzu eine offizielle Anfrage an den Markt Schierling richtet.

Von der Gemeinde Pfakofen ging nun eine schriftliche Anfrage ein mit der Bitte um Prüfung der Möglichkeit zum Anschluss des Schmutzwasserkanals für das geplante Gewerbegebiet der Gemeinde Pfakofen im Ortsteil Rogging an das Kanalnetz der Marktgemeinde Schierling. Die Gemeinde Rogging würde alle Kosten für die Prüfung der Möglichkeit des Anschlusses sowie auch die Anschlusskosten und die weiteren Betriebskosten übernehmen.

Es handelt sich dabei nur um das „häusliche“ Schmutzwasser mit ca. 50 Einwohnerwerte. Die Niederschlagsentwässerung ist nicht Teil des Antrags. Die Druckleitung die von Pinkofen Richtung Zaitzkofen verläuft, befindet sich in einer Entfernung von ca. 300 Meter. Damit das Schmutzwasser in das Schierlinger Kanalnetz eingespeist werden kann, ist der Bau einer Übergabestation nötig, über diese dann auch festgestellt werden kann, wieviel Schmutzwasser eingeleitet wird. Die Station sollte auf dem Hoheitsgebiet der Gemeinde Pfakofen stehen.

Die Verwaltung erarbeitet derzeit mit Herrn Funke vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) einen Antrag auf Verlängerung der gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für das Einleiten von Abwasser aus der Kläranlage Schierling und der Mischwasserentlastung in die Große Lauber. Herr Funke ist somit vertraut mit der Schierlinger Kläranlage und würde grundsätzlich keine Probleme sehen, wenn das Schmutzwasser vom Gewerbegebiet Rogging in das Schierlinger Kanalnetz geleitet wird. Auch die Mitarbeiter der Kläranlage haben grundsätzlich keine Einwände gegen eine Einleitung.

Im Vorfeld müsste geprüft werden, ob ein Anschluss technisch möglich ist und ob die Schierlinger Kläranlage das Schmutzwasser ohne Probleme aufnehmen kann. Zudem muss auch noch abgestimmt werden, welche Betriebe in dem Gewerbegebiet ansiedeln werden und welche Art von Abwasser dann anfällt.

Ausschussmitglied Heindl fragte, ob die Gemeinde Pfakofen auch weitere Alternativen geprüft hat. Bürgermeister Kiendl antwortete, dass die Gemeinde Pfakofen derzeit in mehrere Richtungen plant, aber eine Leitung zur Kläranlage in Pfakofen wohl kostenintensiver ist als zur Schierlinger Druckleitung. Mit dem heutigen Beschluss soll nur die Prüfung beschlossen werden und noch nicht der Anschluss.

Ausschussmitglied Blabl erkundigte sich, wie viele Einwohnerwerte die Schierlinger Kläranlage aufnehmen kann und wie viel Spielraum noch vorhanden ist. Laut Abwassermeister Thomas Treintl ist die Kläranlage auf 16.000 Einwohnerwerte ausgerichtet und sie ist derzeit mit ca. 12.000 Einwohnerwerten belastet.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur waren sich einig, dass man bei der Prüfung auch in Betracht ziehen muss, welche Arten von Gewerbebetriebe sich in dem zukünftigen Gewerbegebiet ansiedeln werden. Nach der erfolgten Prüfung des möglichen Anschlusses soll das Ergebnis dem Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur vorgestellt werden.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur beschließt, aufgrund der Anfrage der Gemeinde Pfakofen, eine Prüfung der Möglichkeiten zum Anschluss des Schmutzwasserkanals für das geplante Gewerbegebiet der Gemeinde Pfakofen im Ortsteil Rogging an das Kanalnetz der Marktgemeinde Schierling durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Schritte einzuleiten.

Die Gemeinde Pfakofen hat alle anfallenden Kosten der Prüfung zu tragen.

**Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7 Persönlich beteiligt 0**

### **3 Bekanntgabe und Beschlussfassung über die vorliegenden Bauanträge**

---

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

### **4 Verschiedenes**

---